

## Niederschrift VR 2/2020

der gemeinsamen Sitzung des Verwaltungsrates und des Vorstandes der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR, am 17.Juni 2020, Bürgerhaus der Gemeinde Osterrönfeld Beginn: 09.00 Uhr, Ende: 11.30 Uhr

#### Teilnehmerinnen und Teilnehmer

## Verwaltungsrat

Bgm. P. Gilgenast, Stadt Rendsburg (entschuldigt)

Bgm. M. Heinrich, Gemeinde Rickert

Bgm. R. Hinrichs, Stadt Büdelsdorf

Bgm. G. Neidlinger, Gemeinde Borgstedt

Bgm. B. Nielsen, Gemeinde Schacht-Audorf

Bgm. P. Orda, Gemeinde Alt Duvenstedt (entschuldigt)

Bgm. T. Petersen, Gemeinde Fockbek

Bgm. H.-O. Schülldorf, Gemeinde Westerrönfeld

Bgm. S. Schwager, Gemeinde Jevenstedt

Bgm. M. Teske, Gemeinde Nübbel

Bgm. H.-G. Volguardts, Gemeinde Osterrönfeld

Bgm. S. Tomkowiak, Gemeinde Schülldorf

Bgm. W. Wachholz, Gemeinde Schülp b. Rendsburg

#### Vorstand

- A. Betz, Amt Hüttener Berge
- D. Böhmke, Amt Jevenstedt
- B. Brommann, Gemeinde Fockbek
- T. Eickstädt, Amt Eiderkanal
- T. Sievers, Stadt Büdelsdorf
- F. Thomsen, Stadt Rendsburg

## Gäste

- M. Eckhard, Entwicklungsagentur
- J. Hoppmann, Region Rendsburg GmbH
- A. Müller, Entwicklungsagentur
- M. Neumann, Eider- und Kanalregion:
- P. Reiber, Region Rendsburg GmbH
- J. Wittekind, Institut Raum & Energie



## **Tagesordnung**

- 1. Begrüßung der Mitglieder des Verwaltungsrates, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Änderungswünsche/Ergänzungen zur Tagesordnung
- 3. Beschlussfassung über nicht-öffentliche Tagesordnungspunkte
- 4. Genehmigung der Niederschrift VR 1-2020 v. 04.03.2020
- 5. Beschluss: Unterstützung der Region Rendsburg GmbH
- 6. Beschluss: Projektförderung aus dem Bgm. Budget (Netz-Cup, Kultur-Zauber, Stadtradeln)
- 7. Vorbereitung/Fortsetzung der Aschberggespräche: Ziele und Neuausrichtung der Entwicklungsagentur (Ablauf, Themen, ...)
- 8. Landesgartenschau Sachstandsbericht der Stadt Rendsburg
- 9. Kenntnisnahme: Lagebericht der Entwicklungsagentur für den Lebensund Wirtschaftsraum Rendsburg zur Bilanz des Geschäftsjahres 2019
- 10. Berichte
- 10.1 Region Rendsburg GmbH (Frau Petra Reiber)
- 10.2 AktivRegion (Herr Marco Neumann)
- 10.3 Leitstelle Fördermittelmanagement (Herr Martin Eckhard)
- 10.4 Klimaschutzmanagement Mobilität (Frau Annika Müller)
- 10.5 Vorstand der Entwicklungsagentur (Herr Dietmar Böhmke)
- 11. Verschiedenes, Termine

## TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch Herrn Bgm. G. Neidlinger

Frau Bgm. Petersen übernimmt in Vertretung für Herrn Bgm. Hinrichs den Vorsitz, begrüßt die Gäste, die Mitglieder Verwaltungsrates und die des Vorstandes. Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen. Der Verwaltungsrat ist beschlussfähig. Anwesend sind zunächst 10, nach Eintreffen von Herrn Bgm. Hinrichs um 09.30 Uhr, dann 11 stimmberechtigte Mitglieder.

## TOP 2 Änderungswünsche zur Tagesordnung

Keine Ergänzungen. Einvernehmlich wird vereinbart, nach den TOP 3 und TOP 4 mit TOP 10 fortzufahren.

## TOP 3 Beschlussfassung über nicht-öffentliche Tagesordnungspunkte

Keine.

Abstimmungsergebnis

Ja	Nein	Enthaltungen
10	keine	keine



## TOP 4 Genehmigung der Niederschrift VR 1-2020 v. 04.03.2020

Keine Ergänzungen/Hinweise.

Abstimmungsergebnis

Ja	Nein	Enthaltungen
10	keine	keine

Die Niederschrift VR 1-2020 v. 04.03.2020 ist damit genehmigt.

### TOP 10 Berichte

## TOP 10.1 Region Rendsburg GmbH

Frau Reiber trägt vor. Im Mittelpunkt steht das Projekt zur Behebung von Leerständen/ zur Belebung des Altstädter Marktes

REGION Rendsburg

Rahmenbedingungen

- Wiederbelebung von 3 Leerständen Breites Angebot mit dem Fokus Regionalität / Bio / Nachhaltigkeit
- · Zunächst als Pop-up auf 6 Monate temporär begrenzt
- Bildungsförderung / Nachwuchsgewinnung / Start-up-Förderung
- Online Offline Angebote
- Leuchtturmprojekt für die gesamte Region Rendsburg

Das Projekt läuft demnach ausgesprochen erfolgreich. Inzwischen haben acht weitere Anbieter ihr Interesse an einer Beteiligung bekundet. Der Erfolg macht Mut, über eine Verstetigung des ursprünglich auf 6 Monate begrenzten Projektes nachzudenken.

## TOP 10.2 AktivRegion (Herr Marco Neumann)

Herr Neumann trägt vor. Frau Heise ist aus dem Vorstand der AR ausgeschieden und Herr Heiko Müller (Mittelholstein Tourismus e. V.) hat ihren Platz eingenommen. Die Entwicklung einer Leistungsbeschreibung für ein Sportportal steht aktuell im Mittelpunkt der Arbeit der Geschäftsstelle. Das Portal soll künftig Auskunft über z.B. die Ausrichtung und Ausstattung der Sportvereine geben, Sportpartnerschaften vermitteln oder dabei unterstützen, die Belegung von Sporthallen zu koordinieren.

## **TOP 10.3** Leitstelle Fördermittelmanagement (Herr Martin Eckhard)

Im Mittelpunkt seiner Arbeit in den letzten Monaten standen, so Herr Eckhard, Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der Corona-Selbsthilfe. Dabei ging es weniger um inhaltliche, sondern formale Fragen.



<u>Heimat 2.0:</u> Die Antragsfrist endet am 15.7.2020. Die beiden Städte sind nicht Teil der Förderkulisse, wohl aber die Ämter.

<u>Förderantrag WIR</u>: der Antrag wurde nicht angenommen. Offensichtlich wurden Anträge mit einer Ausrichtung auf energetische Themen bei der Projektauswahl größtenteils ausgespart. Das ändert nichts daran, dass die in diesem Zusammenhang dargestellte Entwicklungsachse "Region Heide", Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg" und KielRegion Potenzial hat.

Frau Reiber weist auf das Thema "Bioökonomie" und in diesem Zusammenhang auf eine Initiative der AWR und der Uni Kiel hin, die gemeinsam versuchen, Rendsburg als Modellstandort in diesem Bereich zu etablieren.

## TOP 10.4 Klimaschutzmanagement Mobilität

Frau Müller trägt vor. Die Veloroutenplanung konkretisiert sich. Zum Projekt RaDstark entsteht derzeit eine Ausstellung, die, sobald sie zur Verfügung steht, in den Mitgliedskommunen gezeigt werden soll. Das Projekt soll damit stärker in die Öffentlichkeit rücken.

"Stadtradeln" wird auch 2020 stattfinden. Im vergangenen Jahr konnten 300 "Mitfahrer" registriert werden. Die Zahl soll sich 2020 verdoppeln.

## TOP 10.5 Vorstand der Entwicklungsagentur

Herr Böhmke informiert den Verwaltungsrat über das Strategiegespräch, das die Vorstände der EA und der Region Rendsburg am 25.05.2020 miteinander geführt haben. Weiterhin über die

- Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Kreises und die in Vorbereitung befindliche Stellungnahme dazu durch die EA;
- Fortschreibung des Flächenentwicklungsplanes,
- gemeinsame Vorlage zur Beratung/Beschlussfassung der Leitprojektanträge 2020 in den Mitgliedskommunen.

## TOP 5 Beschluss: Unterstützung der Region Rendsburg GmbH

Herr Bgm. Hinrichs übernimmt den Vorsitz.

Einleitend weist Herr Hinrichs auf den innovativen Charakter hin, der die Zusammenarbeit von RR und EA auszeichnet. Aber, ein gemeinsames Interesse alleine trägt das Projekt nicht und daher gilt es im nächsten Schritt, eine Kultur der Zusammenarbeit zu entwickeln, mit der sich beide Parteien identifizieren können. Die Diskussion wendet sich dem Regionalportal zu, dass, wie Frau Reiber hervorhebt, für die RR von zentraler Bedeutung ist; durchaus auch unter finanziellen Gesichtspunkten. Dass diese Einschätzung nicht von allen Beteiligten geteilt wird, macht Herr Eickstädt in seinem Beitrag deutlich. Gleichwohl, und das spiegelt auch der Beschlussvorschlag,



bleibt die Entscheidung, wie und mit welchen Instrumenten inhaltliche Schwerpunkte gesetzt werden, allein eine der RR.

Nach kurzer, teils kontrovers geführter Diskussion stimmt der VR dem Beschlussvorschlag einstimmig und ohne Enthaltungen zu.

#### Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsrat folgt der Empfehlung des Vorstandes und beschließt, der Region Rendsburg GmbH zum Auf- und Ausbau ihrer Geschäftstätigkeit für die Geschäftsjahre 2020, 2021 und 2022 jeweils € 50.000,00 zur Verfügung zu stellen. Über die Verwendung der Mittel soll der Vorstand der Region Rendsburg GmbH eigenständig entscheiden.

#### Begründung:

Die Initiative Rendsburg e.V. zählt aktuell 80 Mitglieder. Damit verbunden ist ein Beitragsauf-kommen von jährlich rd. € 29.000,00, das zur "Sockelfinanzierung" der Region Rendsburg GmbH zur Verfügung steht. Mit diesen Zahlen bleiben Verein und GmbH deutlich hinter den selbstgesteckten Erwartungen zurück. Vorstand und Geschäftsführung führen diese Entwicklung maßgeblich auf die noch mangelhafte Präsens der GmbH in der Öffentlichkeit bzw. im Bewusstsein der regionalen Akteure zurück.

Die Finanzausstattung der GmbH bzw. die Ertragskraft des Vereins lassen es nicht zu, dass sich diese Situation in nächster Zeit nachhaltig verändern wird.

Der Vorstand hält es daher für sinnvoll, anstelle einer zweckgebundenen Projektförderung, den (finanziellen) Handlungsspielraum der GmbH zu verbessern. Die Unterstützung soll auf einen Zeitraum von drei Jahren begrenzt werden.

Die Entscheidung, wie diese Mittel i.S. der Förderziele eingesetzt werden solle Der Vorstand hält es für nicht für richtig, mit der Überlassung der Mittel direkt Einfluss auf die Geschäftsführung der GmbH zu nehmen.



Abstimmungsergebnis

Ja	Nein	Enthaltungen
11	keine	keine

# TOP 6 Beschluss: Projektförderung aus dem Bgm. Budget (Netz-Cup, Kultur-Zauber, Stadtradeln)

 Rest aus 2019
 29.502,46 €

 zuzügl. Budget 2020
 50.000,00 €

 Gesamtbudget 2020
 79.502,46 €

	2020	Förderung	Förderung	Auszahlung	Bemerkung
Ortsbeirat Regon RD		jährlich, ca. 3.500,00 €		Findet ggf. reduziert statt	VWR-Beschluss 04.03.2020
Reitgem. Linnhof e.V.		jährlich, 2.500 €		Fällt aus in 2020 wegen Corona	VWR-Beschluss 04.03.2020
Stadt Rendsburg	12.238,00 €		ja		Beschluss 2018 (übertr. aus 2019)
AktivRegion	2.500,00 €		ja	06.01.2020	Beschluss 2019 (übertr. aus 2019)
Region Rendsburg GmbH	15.000,00 €		ja	11.03.2020	VWR-Beschluss 04.03.2020
Plietsch und Stark in der Region Rendsburg e. V.	2.000,00 €		ja	Obertragung in 2021	VWR-Beschluss 04.03.2020
Canal-Cup Projekt GmbH	5.000,00 €				Antrag liegt vor
AktivRegion	4.000,00 €		ja		Antrag liegt vor
Stadt Rendsburg	5.000,00 €				Antrag liegt vor
	45.738,00 €				
	Stadt Rendsburg  AktivRegion  Region Rendsburg GmbH  Plietsch und Stark in der Region Rendsburg e. V.  Canal-Cup Projekt GmbH  AktivRegion	Stadt Rendsburg       12.238,00 €         AktivRegion       2.500,00 €         Region Rendsburg GmbH       15.000,00 €         Plietsch und Stark in der Region Rendsburg e. V.       2.000,00 €         Canal-Cup Projekt GmbH       5.000,00 €         AktivRegion       4.000,00 €         Stadt Rendsburg       5.000,00 €	Reitgem. Linnhof e.V.  Stadt Rendsburg 12.238,00 €  AktivRegion 2.500,00 €  Region Rendsburg GmbH 15.000,00 €  Plietsch und Stark in der Region Rendsburg e. V. 2.000,00 €  Canal-Cup Projekt GmbH 5.000,00 €  AktivRegion 4.000,00 €  Stadt Rendsburg 5.000,00 €	Reitgem. Linnhof e.V.         Stadt Rendsburg       12.238,00 €       ja         AktivRegion       2.500,00 €       ja         Region Rendsburg GmbH       15.000,00 €       ja         Plietsch und Stark in der Region Rendsburg e. V.       2.000,00 €       ja         Canai-Cup Projekt GmbH       5.000,00 €       ja         Stadt Rendsburg       5.000,00 €       ja	Stadt Rendsburg

Vorausschau 2021

ederkehrende Förderungen 6.000,00 €

Der Verwaltungsrat stimmt den vorliegenden drei Förderanträgen zu (in der Vorlage gelb unterlegt).

Abstimmungsergebnis

Ja	Nein	Enthaltungen
11	keine	keine



## TOP 7 Vorbereitung/Fortsetzung der Aschberggespräche: Ziele und Neuausrichtung der Entwicklungsagentur (Ablauf, Themen, ...)

Berücksichtigt werden sollte:

- Funktion und Ausstattung der Geschäftsstelle
- Finanzierung der EA
- Konzeption und Arbeitsweise
- Gremienarbeit
- Entwurf der Orga-Satzung

Der Workshop wird am 16.09.2020 in der Tingleffhalle in Westerrönfeld durchgeführt. Beginn: 09.00 Uhr, Ende gg. 16.00 Uhr/17.00 Uhr.

Der Workshop wird durch eine Befragung vorbereitet.

## TOP 8 Landesgartenschau – Sachstandsbericht der Stadt Rendsburg

Herr Thomsen trägt vor. Bisher liegt aus den politischen Gremien der Stadt noch keine eindeutige politische Meinungsäußerung zum Thema "Landesgartenschau" vor. Die Umsetzung würde ca. 6-7 Jahre dauern. Gefordert ist u.a. eine 30-60 ha große, absperrbare Zone (um Eintritt erheben zu können); daneben wäre es denkbar, frei zugängliche "Satelliten" einzurichten.

Mit der Durchführung wird üblicherweise eine eigens dazu zu gründende GmbH betraut. Das Beispiel Eutin zeigt, dass eine Beteiligung aus städtischer Sicht nicht ohne finanzielle Risiken ist.

# TOP 9 Kenntnisnahme: Lagebericht der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg zur Bilanz des Geschäftsjahres 2019

Herr Wittekind erläutert Aufbau und Inhalt des im Entwurf vorliegenden Lageberichtes.

Der Verwaltungsrat nimmt Kenntnis von dem Entwurf des Lageberichtes zum Geschäftsjahr 2019, der als Anlage der Bilanz beigefügt wird.

19.06.2020/jw